



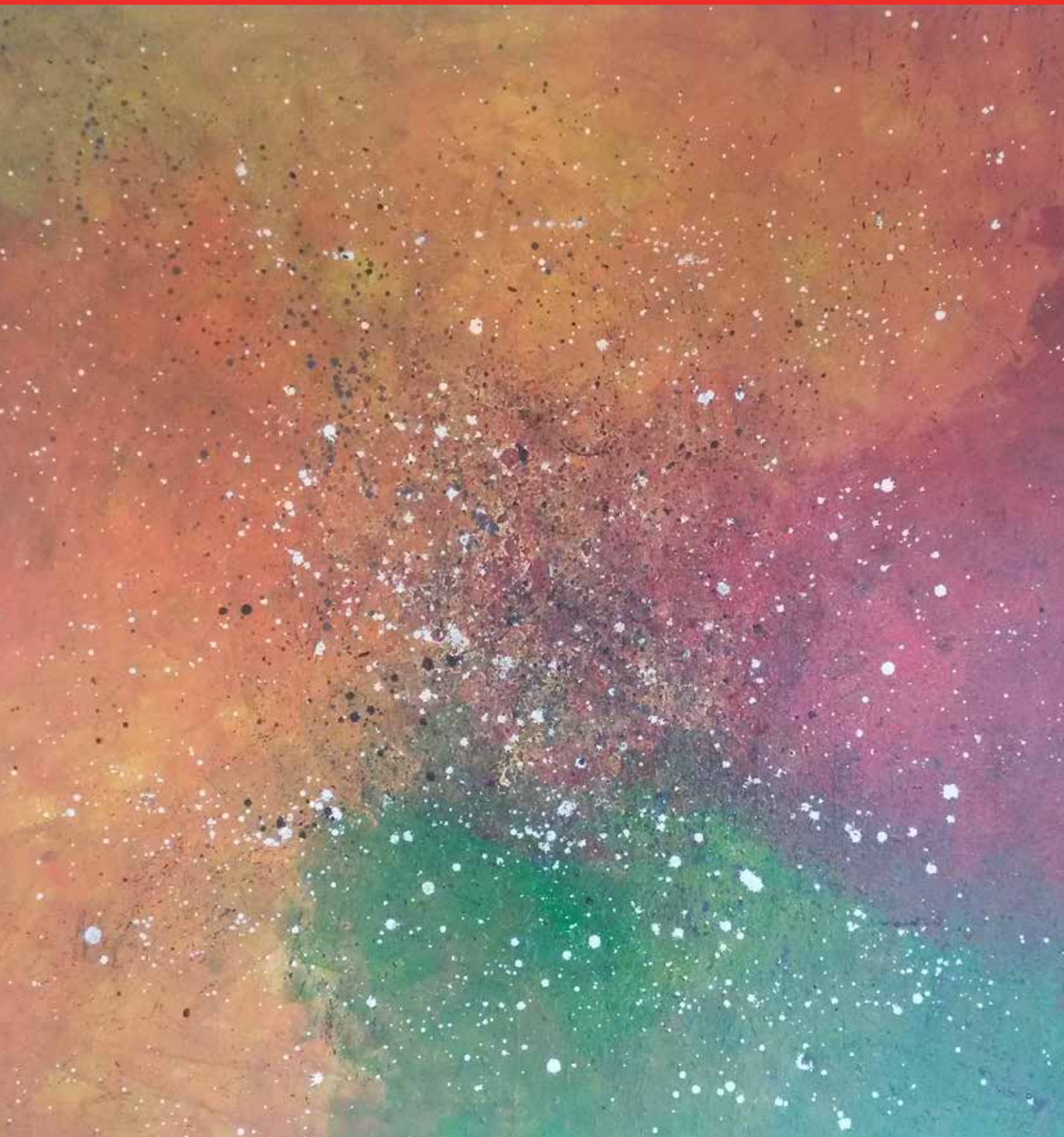
ST JOSEPH



50

- die katholische Kirche in Hannover-Vahrenwald/List

Ausgabe II 2019 - kostenlos an alle Haushalte der Pfarrgemeinde



Inhalt

Themen dieser Ausgabe _____	S. 2
Sommerfest _____	S. 3
Ein bisschen Rückblick... _____	S. 4
Bienen im Pfarrgarten _____	S. 5
Kunst im FORUM _____	S. 6
50 Jahre Orgel in St. Joseph _____	S. 8
Chorprojekt 2019 _____	S. 9
St. Joseph lädt ein _____	S. 10
Klosterherbst _____	S. 11
Studienreise nach Sizilien _____	S. 12
Kontakte _____	S. 12

Bildnachweis

Titel: „Schöpfung“ von Michael Schmidt
Foto: Werenfried Feld

Im übrigen siehe Hinweise bei den Bildern;
alle Bilder ohne Hinweis sind privat oder für
die Nutzung ohne Bildnachweis freigegeben.

Liebe St. Joseph-Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser!

Der Weltraum - unendliche Weiten! Erinnert Sie unser Titelbild auch an diese ersten Worte aus dem Vorspann zu „Raumschiff Enterprise“? Oder kommen Ihnen andere Gedanken? Wenn Sie das Bild - und andere Bilder von Michael Schmidt - länger betrachten möchten, können Sie das bei Gelegenheit im FORUM tun. Möglichkeit dazu besteht zum Beispiel bei einem Fröhlichen KirchenKaffee (FKK) nach der Sonntagsmesse. Lesen sie mehr unter **Kunst im FORUM**.

Im musischen Bereich gibt es in diesem Jahr auch einen „Geburts-tag“ zu feiern: **50 Jahre Orgel in St. Joseph**. Werner Nienhaus, der als einer unserer Organisten die „Königin der Instrumente“ spielt, stellt die Orgel in einem Artikel näher vor. Gleich daneben finden Sie Informationen zum **Chorprojekt**; diesmal werden Werke von Josef Rheinberger und Felix Mendelssohn-Bartholdy eingeübt am 5. Januar 2020 aufgeführt.

Die Cella Sankt Benedikt lädt für mehr als zwei Wochen zu einem Festival klösterlichen Lebens - zum **Klosterherbst** - ein.

Und für 2020 ist auch wieder eine **Studienreise** geplant. Das Ziel ist Sizilien. Lesen Sie dazu mehr auf der Rückseite.

Noch manches andere finden Sie in unserm Pfarrbrief - Termine, Informationen und Einladungen. Das Pastoralteam von St. Joseph wünscht Ihnen noch einen schönen Sommer - und vielleicht sehen wir uns beim **Sommerfest** am 1. September...

Werenfried Feld

Termine & Veranstaltungen im Überblick

Sonntag, 01.09.2019, 10.30 Uhr

Sommerfest - Festgottesdienst zum Beginn (Seite 3)

Mittwoch, 18.09.2019, 20.00 Uhr

mittendrin - Musik mit Meditation (Seite 10)

Freitag, 20.09.2019, 19.30 Uhr

Klosterherbst - Eröffnungskonzert (Seite 11)

Sonntag, 29.09.2019, 12.15 Uhr

Matinee: What a wonderful world (Seite 10)

Mittwoch, 18.09.2019, 20.00 Uhr

mittendrin - Musik mit Meditation (Seite 10)

Sonntag, 27.10.2019, 12.15 Uhr

Matinee: KLANGRAUMKLANG (Seite 10)

Mittwoch, 13.11.2019, 20.00 Uhr

mittendrin - Musik mit Meditation (Seite 10)

Sonntag, 17.11.2019, 12.15 Uhr

SonnTalk mit Boris Pistorius (Seite 10)

Sonntag, 24.11.2019, 12.15 Uhr

Matinee: Singt ein neues Lied dem Herrn (Seite 10)

Mittwoch, 11.12.2019, 20.00 Uhr

mittendrin - Musik mit Meditation (Seite 10)

Sonntag, 05.01.2020, 17.00 Uhr

Weihnachtskonzert in St. Joseph (Seite 9)

Sonntag, 23.02.2020, 12.15 Uhr

SonnTalk mit Bischof Dr. Heiner Wilmer (Seite 10)

SOMMERFEST

St. Joseph
01.09.2019



10.30 Uhr
Festgottesdienst
mit dem Gospelchor
Our Voices

bis 19.00 Uhr:
Speisen und Getränke
Spiele
Kaffee und Kuchen

auf der Bühne:
11.45 Uhr
All Generation Bigband

16.00 Uhr
Royal Party Society

Kath. Pfarrgemeinde St. Joseph - Isernhagener Str. 64 - 30163 Hannover

Sommerfest St. Joseph

Am 1. September lädt die St. Joseph-Gemeinde zum Sommerfest 2019 ein. In diesem Jahr findet das Fest wieder eintägig statt; in den Jahren 2016 bis 2018 - nach der Eröffnung des FORUMs St. Joseph - gab es auch schon am Samstag-nachmittag Livemusik vor der Kirche.

Gefeiert wird aber auch in diesem Jahr wieder zwischen Kirche und FORUM St. Joseph auf der Isernhagener Straße. Die ist darum am Sonntag, 1. September zwischen Steinmetzstraße und Lister Kirchweg gesperrt, auch die Parkplätze werden für das Sommerfest genutzt.

Der Festgottesdienst in der Kirche - Beginn: 10.30 Uhr - wird musikalisch vom Gospelchor „Our Voices“ mitgestaltet. Ab ca. 11.45 Uhr kommt die Musik auf der Bühne vor der Kirche von der **All Generation Bigband**, ab 16.00 Uhr spielt die **Royal Party Society**; und bis ca. 19.00 Uhr laden die Stände zwischen Steinmetzstraße und Lister Kirchweg zum Essen, Trinken, Spielen und zur Begegnung ein.

Haben Sie noch Besteck?



Ende 2018 haben wir im Pfarrbrief dazu aufgerufen, uns Besteck zu spenden. Denn St. Joseph will in Zukunft Plastikmüll nach Möglichkeit vermeiden und bei

großen Veranstaltungen wie dem Sommerfest Besteck aus Metall verwenden.

Für alles Besteck, das bisher gespendet wurde, danken wir herzlich!

Wenn auch Sie Besteck haben, das nicht mehr gebraucht wird, geben Sie es bitte im Pfarrbüro oder in der Kirche ab.



Sternsinger suchen ein Zuhause

Sie sind da: die Sternsingerfiguren aus dem Erzgebirge. Aus dem Spielzeugort Seiffen im Erzgebirge

kommt die Sternsingergruppe nach St. Joseph in Hannover. Die Auflage ist limitiert, und die kleinen Holzfiguren (ca. 4,5 cm hoch) wurden nach unseren Vorstellungen durch den Kunstdreher Pierre Mazanec in Handarbeit angefertigt. Es gibt die Sternsinger als lose Gruppe, auf Holzbrett mit Spanbaum und auf Holzbrett mit Spanbaum, Seiffener Kirche und Teelichthalter.

⇒ www.st-joseph-hannover.de



RÖMERRAUM
Ausstattungen für gesundes Wohnen

Polsterei Fenster-Dekoration Bodenbeläge

Meisterbetrieb mit eigener Werkstatt
Voßstraße 18 . 30161 Hannover . Fon 0511 31 74 08
www.roemerraum.de

Mein Bügelservice Ich mache Ihre Wäsche platt!

Christine Schmalstieg
Stöckener Straße 43
30419 Hannover

Telefon: 0511/228 661 11
E-Mail: info@mein-buegelservice.de

www.mein-buegelservice.de

Fronleichnam in der City

Zum 11. Mal feierten Hannovers Katholiken gemeinsam in der City ihr Fronleichnamsfest - von 2009 bis 2014 an der Neustädter St. Johanniskirche und seitdem bereits fünfmal auf dem Platz zwischen Marktkirche und Altem Rathaus. Die Prozession nach der Hl. Messe endete immer in der Basilika St. Clemens. Und danach gab's Bratwurst und Getränke vom St. Joseph-Team...



Das war der Lionscup



Die St. Joseph Kickers (weiß) mit dem Siegerteam vom Kinderherz e.V.

Der Lionscup 2019 war wieder ein voller Erfolg. Wir gratulieren dem Team Kinderherz e.V. zum Turniersieg!

Im packenden Finale setzte sich das Team mit 2:1 gegen die starke Elf von LA Rock durch. Platz 3 sicherte sich das Team von Radio 21 im Neunmeterschießen gegen energy - positive Energie.

Auch für uns als St. Joseph Kickers war dies ein sehr schöner Tag und mit dem Erreichen des Achtelfinales ein guter Erfolg.

Danke auch allen, die sich aus der Gemeinde für diesen Tag engagiert haben und ihn so auch für alle Zuschauer zu einem tollen Tag werden ließen.

Wenn Sie diesen Pfarrbrief in Händen halten, hat es seine Pforten schon wieder geschlossen, das

Sommercafé im Zitronenhof

Viele wussten vermutlich nicht einmal, dass es diesen Hof an unserem FORUM St. Joseph gibt und haben es daher desto mehr genossen, die schöne und entspannte Atmosphäre dort bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, bei Gesprächen und Musik zu entdecken. Fünfmal hatte das Café geöffnet, und auch das Wetter hat mitgespielt, so dass wir uns über regen Zuspruch freuen durften.

Für dieses Jahr ist sie vorbei, die Café-Saison, aber im nächsten Jahr gibt es bestimmt eine Fortsetzung...



Buschmann • Kater • Richter • Schrepfer

Rechtsanwälte und Notar

Kai Richter
Rechtsanwalt

Wedekindplatz 3
30161 Hannover
Telefon 0511/590 922-0
www.kanzlei-bkr.de

- Straßenverkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Strafrecht
- Arbeitsrecht

ABH GmbH – Alten- und Behinderten Hilfsdienst

ABH GmbH
Alten- u. Behinderten Hilfsdienst

☎ 0511-341010



Tagespflege und häusliche Pflege

Informieren Sie sich
individuell und unverbindlich!

ABH GmbH
Drostestr. 41 · 30161 Hannover
Tel.: 0511 341010

www.abh-pflegedienst.net · abh-pflegedienst@gmx.de
gemeinsam Wohlfühlen

St. Joseph begrüßt 20.000 Neue!

Starker Zuwachs in der Gemeinde



Im Juni 2019 wurden in der Kirchengemeinde St. Joseph 20.000 neue Mitglieder der Art *Apis mellifera carnica* eingebürgert - im allgemeinen besser bekannt als „Honigbiene“.

Als zwei Studenten der Medizinischen Hochschule und begeisterte Neuimker waren wir seit längerem auf der Suche nach einem Standort für unsere zwei Bienenvölker und fanden Unterschlupf in Pfarrer Plochgs Garten.

Nicht nur den Gläubigen ist die Kirche St. Joseph ein Zufluchtsort, auch die Bienen finden in deren Umgebung perfekte Lebensbedingungen: sonnige Plätzchen, windgeschützte Nischen und ein großes Spektrum an Pflanzen fördern ein Wachsen der beiden Völker, sodass schon ab nächstem Jahr mit deutlichem Honigertrag zu rechnen ist.

Viel wichtiger als der Honigertrag ist uns allerdings, die Bienen - als unverzichtbaren Teil unserer Ökosysteme und damit Gottes Schöpfung - zu bewahren.

So birgt auch für Sie ganz persönlich unsere Unternehmung großen Vorteil: Indem unsere Bienen im Umkreis von zwei Kilometern Ihre Obstbäume und Blumen bestäuben, kann es auch bei Ihnen reiche Erträge geben, und sei es nur das Blumenmeer ihres Balkons!

In diesem Sinne freuen wir uns über das uns entgegengebrachte Vertrauen und hoffen, der Gemeinde einen guten Dienst zu erweisen!

Viele Grüße

Bjarne Lüttmann und Florian Dimek

**Bewerbungsfotos - Familienfotos - Babybauchfotos - Hochzeitsfotos -
Portraits - Passfotos - Kinderfotos - Aktfotos - Fotoarbeiten**

Lister Meile 85 - 30161 Hannover - 0511/2288745
Sallstrasse 29 - 30171 Hannover - 0511/5444402

FRANZ FENDER
FOTO STUDIO

„Noch heute mit mir im Paradies!“

Bilder von Michael Schmidt

Zugegeben: Sehr viele Möglichkeiten gibt es nicht, um die Wände im 2016 eröffneten FORUM St. Joseph zu gestalten. Im Saal mit dem offenen Flurbereich dominiert im Süden die große Fensterfront, und gegenüber wird der Raum durch eine Glaswand begrenzt; sie kann entweder in verschiedenen Farben beleuchtet oder für Präsentationszwecke genutzt werden. In den beiden Gruppenräumen und dem Besprechungsraum allerdings war von vornherein klar: Die weißen Wände verlangen nach Kunst!

Im Pastoralrat herrschte bald die Meinung vor, dass es sich bei Bildern fürs FORUM um etwas Aussagekräftiges handeln muss. Michael Schmidt, selbst Mitglied im Pastoralrat und als Gemeindemitglied in der Liturgie engagiert, warf schließlich ein: „Das können wir selber!“ Als Sohn eines Malermeisters, der auch künstlerisch tätig war, wählte Michael Schmidt in der Schule den Kunst-Leistungskurs und legte sein Abitur u. a. im Fach Kunst



ab. Nach dem Studium konnte er mit einfachen Mitteln wieder anfangen zu malen und hatte Spaß am Ausprobieren mit ganz verschiedenen Maltechniken. „Ich empfinde das Malen als sehr meditativ und entspannend mit spannenden Ergebnissen - bis es mir gefällt“, so Michael Schmidt. Es geht nicht darum, mit den Bildern Geld zu verdienen; viele verschenkt der Ehe-

mann und Vater dreier Töchter im Freundeskreis. Und auch die Töchter sind - inzwischen in dritter Generation - künstlerisch kreativ tätig. Für St. Joseph malten die Mädchen zusammen mit einer Freundin und ihrem Vater vier große Bilder für die Adventsgottesdienste 2014.

Für seine Bilder wählt Michael Schmidt am liebsten die quadratische Form. Dann können sie so gedreht werden, wie der Betrachter sie sehen möchte, wenn nicht die Ausrichtung - z.B. durch Schrift - bestimmt ist.

Wenn er Bilder malt - in der Regel als Bodenbilder, also auf liegenden Leinwänden, nur im Sommer und immer im Freien, bringt Michael Schmidt die Acrylfarben auf ganz unterschiedliche Weise auf. „Was ein Bild darstellt, entwickelt sich nach und nach beim Malen“, sagt er. Auf Befehl und nach Vorgabe zu malen, kann er sich nicht gut vorstellen.

Seine Überzeugung, dass das Christentum nicht auf Leistung durch Gebet oder durch gute Taten reduziert werden darf, zeigt sich besonders in einem Bild: „Noch heute wirst du mit mir im Paradies sein“ ist dort auf griechisch zu lesen. Diese Zusage Jesu ergeht an einen Verbrecher, der mit ihm gekreuzigt wird, nur aus einem Grund: Er hat seine Taten bereut!

Fürs FORUM St. Joseph hat Michael Schmidt neun Bilder gemalt, fünf im Format 120 cm x 120 cm und vier im Format 70 cm x 70 cm, die ein Ensemble bilden.

Die Gedanken zu den Bildern, wie Michael Schmidt sie geäußert hat, lesen Sie auf der folgenden Seite. Aber lassen Sie sich selbst bei einem Besuch im FORUM - vielleicht beim Fröhlichen KirchenKaffee (FKK) nach der Sonntagsmesse oder beim SonnTalk von den Bildern beeindrucken und inspirieren...

Mit Michael Schmidt sprach
Werenfried Feld

KINDLER



- Elektroinstallation • E-Check
- Telekommunikationsanlagen
- Sprechanlagen Kundendienst

AGFEO
SSS SIEDLE

Am Schatzkampe 6 • 30163 Hannover
Tel. (0511) 66 73 06 • Fax (0511) 66 73 32
www.cuki.de • info@cuki.de



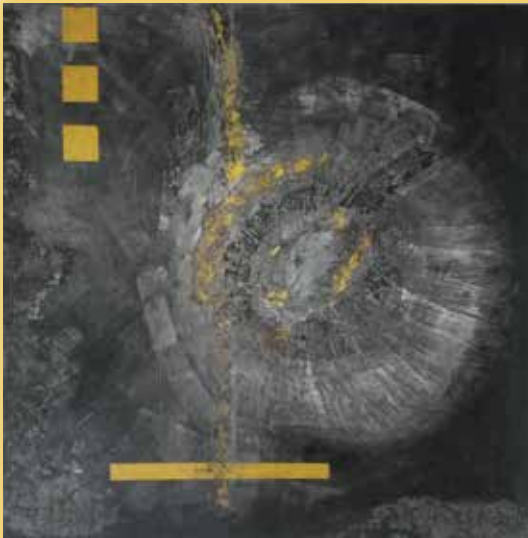


Bild links:

Die goldenen Quadrate erinnern an die Dreifaltigkeit, der Wirbel symbolisiert den Beginn der Schöpfung: „Der Geist Gottes schwebte über den Wassern“. Der Erdstrich unten wird durchkreuzt von einer senkrechten, undeutlichen Linie: Geist vom Himmel.



Bild rechts:

Die gebrochenen, aufbrechenden goldenen Flächen auf dunklem Hintergrund fragen: Woran hängt mein Herz, woran richte ich mein Leben aus? Das Gold zerfließt - nichts bleibt ewig. Ich muss mich immer wieder neu fragen: Was bestimmt mein Leben?

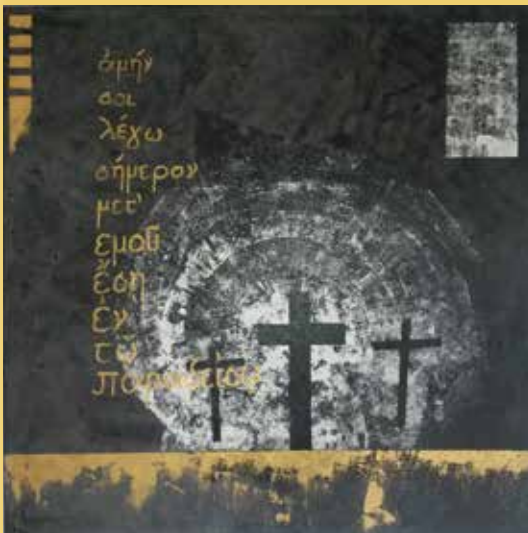


Bild links:

Um ins Paradies zu gelangen, reicht es aus zu bereuen: „Noch heute wirst du mit mir im Paradies sein!“ Die Kreuze machen die Verlassenheit deutlich. Aber sie stehen auf goldenem Grund...



Bild rechts:

Ordnung und Chaos, Evolution und Plan, Freiheit und Vorgabe... Und was ist Ihre Deutung?

Das bunte Titelbild des Pfarrbriefs wird ergänzt durch vier kleine Bilder, die hier nicht abgebildet sind; im Ensemble greifen sie das Thema „Schöpfung“ auf. Die kleinen, dunklen Bilder sollen später im Quadrat dem bunten Schöpfungsbild gegenüber hängen, sie bilden dann in der Mitte ein Kreuz: Gottes bunte Schöpfung wird im Dunkel durch das Kreuz Jesu neu geschaffen.

Wiese
Bestattungen

In unseren Trauergesprächskreisen helfen wir, mit dem Verlust eines geliebten Menschen umzugehen und neuen Lebensmut zu schöpfen.

Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner:

Altenbekener Damm 21 · Baumschulenallee 32
Berckhusenstraße 29 · Gartenburgstraße 38
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857

wiese-bestattungen.de

Zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2015  Qualifizierter Bestatter

Abschied Leben



Anitas
Natur-Erlebnisse
www.anitas-naturerlebnisse.com

**Runter vom Sofa,
raus in die Natur pur!**

Anita Zechel
Grabbestr. 13 30165 Hannover
0173 7711599

Unsere Orgel wird 50 Jahre alt

Die Orgel ist eine Königin, sie geht nicht irgendwo hin, sondern sie lässt die Leute zu sich vor ihren Thron treten. Dort lauschen sie andächtig den himmlischen Klängen. Allein durch ihr gewaltiges Klangvolumen und den beeindruckenden Prospekt strahlt eine Orgel etwas Majestätisches aus. Eine Orgel ist aber zugleich auch sehr empfindlich. Gibt es nur einen leichten Windzug oder ist die Luftfeuchtigkeit nicht ganz in ihrem Sinne, ist die Stimmung dahin.

Jede Orgel ist ein Unikat, auch das ist ein Merkmal ihrer besonderen Stellung innerhalb der unüberschaubaren Anzahl der Musikinstrumente. Sie ist nicht nur ein technisches und mechanisches Wunderwerk, sondern gewissermaßen auch eine sich in einem Pfeifenwerk entfaltende physikalische Teiltonreihe. Die Orgel wird speziell für den Raum gebaut, in dem sie erklingen soll. Die Orgelbaumeister untersuchen sehr genau die akustischen Gegebenheiten der jeweiligen Kirche oder auch Konzerthalle, um ein optimales Klangbild zu gewährleisten. Leise klingende Register sollen gut zu hören sein, zugleich soll aber auch das volle Werk nicht der Gemeinde die Ohren wegblasen.

Ohne Frage hat sich das Image der Orgel und der Orgelmusik in den vergangenen Jahrzehnten stark verändert. Orgelmusik und Orgelbau wurden zwar zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit erklärt, gelten aber insgeheim und auch in manchen kircheninternen Gruppen als ein bisschen uncool. Mittlerweile gelten Organisten oft als alte Männer, die auf eine altmodische Art vor alten Leuten altmodische Lieder spielen. Darüber kann man mit den Schultern zucken und noch ein paar laute Register ziehen, um die gemeinen Stimmen zu übertönen. Viele Organisten fühlen sich aber schon getroffen, wenn es heißt, dass nächste Woche in der Messe eine Band spiele, das sei ja „mal etwas Schwungvolles“, und deswegen sollten alle kommen. Dabei kann man durchaus auch schwungvolle Sachen auf der Orgel spielen, sehr schwungvolle sogar.

Zudem haben vor allem improvisierende und komponierende OrganistInnen schon immer supermoderne Musik gespielt, *Neue Musik* im emphatischen Sinne des Wortes. Sie gingen und gehen in der modernen Musik mit dem Puls der Zeit, prägten ihn in einigen Fällen sogar mit. Man muss nur an Komponisten wie Olivier Messiaen denken. Viele von den Neutönern verachten aber leider das beschwingte, unbeschwerte Singen und Spielen im Sacro-Pop. Das aber finden viele Gemeindemitglieder besonders schön – ein echtes Dilemma. Aber warum sollte man die



Prospekt der Orgel in St. Joseph

Orgelmusik nicht hin zur Popmusik öffnen? Schätzungsweise über 80 Prozent der Popsongs behandeln das Thema „Liebe“. Es wäre ignorant, diese Musik beispielsweise nicht als Hochzeitsmusiken zu verwenden – und es wäre fatal, wenn die Orgelmusik oder die Kirchenmusik ganz allgemein die Chance zur Integration verschiedenster Musiktraditionen „verspielt“.

Seit einem halben Jahrhundert begleitet unsere Orgel die Gemeinde durch das Kirchenjahr und sorgt

für die emotionale Grundierung der Liturgie. Freudige Ereignisse wie Hochzeiten und Gemeindefeste werden musikalisch ebenso untermalt wie Passionsgottesdienste und Totenmessen. Das ganze Spektrum an Emotionen spiegelt sich in der reichhaltigen Orgelliteratur, die über Jahrhunderte gewachsen ist.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die nächsten 50 Jahre!

Die erste Orgel in St. Joseph aus dem Jahr 1912 stammte von der Orgelbaufirma Faber & Greve aus Salzhemmendorf. Entsprechend dem romantischen Geschmack der Zeit war es eine pneumatische Traktur mit Taschenladen. 1937 wurde diese Orgel von der Orgelbaufirma Hans Ebner (Hannover) renoviert und erneuert. Die heutige Orgel in St. Joseph wurde 1969 von Pfarrer Bodenburg in Auftrag gegeben und von der Orgelbaufirma Stockmann (Werl/Westf.) für die 139.598,00 DM erbaut. Die neue Orgel wurde ungefähr 4 Meter weiter in den Kirchenraum gesetzt, sodass sie nicht mehr unmittelbar an der Außenwand des Kirchengebäudes steht. Das hatte bei der Vorgängerorgel vermutlich beständig Intonationsprobleme verursacht. Darüber hinaus kann sich der Klang so besser im Kirchenraum entfalten. Die Stockmann-Organorgel verfügt über 26 Register, zwei Manuale, Pedal und eine mechanische Traktur mit Schleifladen. Register aus dem Vorgängerinstrument wurden für den Neubau nicht übernommen. Heute würde eine Orgel in dieser Größenordnung nach Auskunft der Orgelbaufirma 450.000-500.000 € kosten.

Werner Nienhaus



links:
Arbeitsplatz
für Organisten

rechts:
ein Blick
ins Innere



MALERMEISTER griess GMBH

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche und Beschichtungen
- Wärmedämmverbundsysteme
- Treppenhausrenovierung
- Farbgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten

Voßstr. 4 · 30161 Hannover · Tel. 0511 / 31 95 78 · www.malermeister-griess.de

Vertrauen schaffen und Beistand leisten

Günther-Wagner-Allee 45
30177 Hannover
Tel.: 0511.665 170

BÖHMECKE

Bestattungen

www.boehmecke-bestattungen.de

„Der Stern von Bethlehem“

Weihnachtskonzert am 5. Januar 2020

Im August beginnt ein neues Chorprojekt in unserer Gemeinde, in dem weihnachtliche Chorsätze von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Josef Gabriel Rheinberger erarbeitet werden. Thematisch beziehen sich die Werke auf das Fest der *Heiligen Drei Könige*. In der katholischen Kirche werden die „drei Könige“ als Heilige verehrt. Ihr Hochfest ist das Fest der Erscheinung des Herrn (Epiphanie) am 6. Januar. Auch in den evangelischen Kirchen wird zu Epiphania der Weisen gedacht. Als *Heilige Drei Könige* oder *Weise aus dem Morgenland* bezeichnet die christliche Tradition die in der Weihnachtsgeschichte des Matthäus-Evangeliums erwähnten „Sterndeuter“, die durch den Stern von Bethlehem zu Jesus geführt wurden.

Die Weihnachtskantate von Josef Rheinberger *Der Stern von Bethlehem* (1891) enthält beeindruckende, groß angelegte Chorsätze wie *Die Hirten an der Krippe*, *Anbetung der Weisen* oder *Der Stern*, die ganz im Stil der Spätromantik das legendenhafte Ereignis musikalisch umsetzt.

Die Weihnachtskantate *Vom Himmel hoch* ist eine Chorkantate von Felix Mendelssohn-Bartholdy aus dem Jahr 1831 über das gleichnamige Weihnachtslied von Martin Luther. Schon während Mendelssohns Lehrjahren bei Carl Friedrich Zelter spielte die Choralbearbeitung eine große Rolle im Mendelssohnschen Schaffen, was nicht zuletzt auf die Beschäftigung mit den Werken J. S. Bachs zurückzuführen ist.

Faszinierende Streicherarrangements über das *Kyrie* und das *Agnus Dei* der gregorianischen *Missa de Angelis* aus der Feder von George Speckert bilden einen instrumentalen Kontrapunkt zu den Vokalwerken. Als Gesangsso-

listen wirken Sylvia Bleimund (Sopran) und Michael Humann (Bass) mit, die beide bereits mehrfach in St. Joseph mit ihren ausdrucksstarken Stimmen das Publikum beeindruckten.

Den Rahmen des Konzerts bilden die festlichen weihnachtlichen Chorsätze *Hark! The herald angels sing* und *Adeste fideles*.

Werner Nienhaus

PS: Es haben sich bereits viele interessierte SängerInnen angemeldet. Leider können wir nun keine Frauenstimmen mehr aufnehmen, aber es gibt noch Plätze für sangesfreudige Männer. Kontakt: nienhaus@st-joseph-hannover.de / Tel. 0511-625779



Sandro Botticelli: *Anbetung der Könige* (1476)



Beim vorletzten Projektkonzert im Januar 2018 wurde John Rutters „Mass of the children“ aufgeführt.

Ganz oben entscheidet Qualität...
... und die kommt von Goldmann

GOLDMANN
Bedachungen

Büttnerstr. 17
30165 Hannover
Telefon (0511) 3 50 55 88
Telefax (0511) 3 52 09 99
E-Mail: info@goldmann-bedachungen.de
www.goldmann-bedachungen.de



Steil- und Flachdächer
Abdichtungen
Dachbodendämmung
Fassaden

Wohndachfenster
Dachrinnen
Solaranlagen
Dachbegrünung



In der Reihe „Matinee am Sonntag“ gibt es folgende Veranstaltungen:

29. September 2019, 12¹⁵ Uhr
What a wonderful world
 Impressionen zur Schöpfung
CHORONA – Gesang
Klaus Wössner – Blockflöte

27. Oktober 2019, 12¹⁵ Uhr
KLANGRAUMKLANG
 Musikalische Interaktionen
Johannes Gebhardt – Orgel
Frank Nowicky – Saxofon
Matthias Gebhardt – Schlagzeug

24. November 2019, 12¹⁵ Uhr
Singt ein neues Lied dem Herrn
 Psalmen und Lobgesänge
Ensemble 3fvokal / Ltg. Sylvia Bleimund

Gottesdienst mittendrin

Einmal im Monat - mittendrin an einem Mittwoch abends um 20 Uhr - feiert St. Joseph den Gottesdienst *mittendrin*: eine Stunde Musik und Meditation zu einem bestimmten Thema.

Die nächsten Termine:

18. September

16. Oktober

13. November

11. Dezember

Die Gottesdienste werden von St. Joseph und der Cella Sankt Benedikt gestaltet. Es singt und begleitet CHORONA.

SonnTalk im November

Gast: Boris Pistorius



Boris Pistorius

Am 17. November startet wieder die Reihe SonnTalk. Ab 12.15 Uhr ist im FORUM St. Joseph der niedersächsische Innenminister Boris Pistorius zu Gast. Die Moderation übernimmt Matthias Görn, Vorsitzender im Freundeskreis Hannover e.V.

Auch ein weiterer Gast für den SonnTalk steht bereits fest: Am 23. Februar 2020 kommt unser Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ nach St. Joseph. Er wird auch die Sonntagsmesse mit der Gemeinde feiern.



Dr. Heiner Wilmer SCJ

Freuen Sie sich auf gute Gespräche mit unseren Gästen bei Musik, Imbiss und Getränken!

Eine Neue im Pfarrbüro

Zum 1. September gibt es im Pfarrbüro einen personellen Wechsel: Nach 16 ½ Jahren als Pfarrsekretärin in der St. Joseph-Gemeinde ist Frau Carmen Passon in den Ruhestand getreten.



Ihre Nachfolgerin ist Frau Sonja Stermann. Frau Stermann hat bisher im Sekretariat des Gesamtverbandes der katholischen Region Hannover gearbeitet.

Wir wünschen Frau Passon einen angenehmen Ruhestand und Frau Stermann einen guten Start in unserer Gemeinde!

Hermann Niemann
 BESTATTUNGSI NSTITUT E.K.
 Inh. Petra Niemann

- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten
- Über 100 Jahre Erfahrung im Bestattungswesen

Tag & Nacht erreichbar: (0511) 66 12 34
 Husarenstraße 29 · 30163 Hannover
 www.niemann-bestattungen.de · info@niemann-bestattungen.de

Seit 1903
 in Familienbesitz

Andrea Kerber
 Bistro + Partyservice

Erlesene Köstlichkeiten zu jedem Anlass
 Frühstück • Mittagstisch • Kaffee + Kuchen
 Partyservice • Familienfeiern
 Firmen- und Messe-Catering

Unsere Geschäftszeiten:
 Montag bis Freitag
 von 9.00 bis 15.00 Uhr
 und ab 20 Personen
 auch außerhalb der
 Geschäftszeiten, sowie
 Samstag & Sonntag!

Podbielskistraße 107 • 30177 Hannover
 ☎ (0511) 220 84 79 • 📠 (0511) 220 84 80 • 📞 0177 855 43 90
 ✉ mail@andreakerber.de • www.andreakerber.de

Klosterherbst in der Stadt

Festival klösterlichen Lebens 20.9.-6.10.2019

„Ich bin doch kein Mönch!...“ Das sagt man gerne, wenn man jegliche Enthaltsamkeit von sich weisen und lieber als sinnlicher und den Freuden des Lebens zugewandter Mensch gelten möchte.

Du bist kein Mönch? - Wirklich nicht? - Vielleicht ja doch.

Wir wissen, dass es immer weniger Ordensleute gibt und damit auch immer weniger Mönche. Aber stirbt damit auch das Mönchtum aus? Nein, muss es nicht, wenn wir das Mönchsein als ein Urbild des Lebens verstehen, als einen Archetypen, der allen zugänglich ist - unabhängig von Glauben, Religion, Geschlecht oder sonstigen Differenzierungen.

Immerhin leben die meisten Menschen in einem Singlehaushalt - sozusagen als Einsiedler/innen mitten in der Stadt. Das Interesse an Minimalismus, an Meditation, Yoga, an Stille zeigt uns, dass es zwar immer weniger Mönche in Klöstern gibt, aber vielleicht immer mehr Mönche der Stadt, Frauen und Männer, die noch gar nicht wissen, dass sie es sind. Und diese bevorstehende Entdeckung kann helfen, das eigene Leben zu verstehen und ihm eine tiefere Bedeutung zu geben, um letztlich mehr Leben im Leben zu haben, möglichst alles aus dem Leben zu nehmen, was nicht Leben ist.

Mit unserem Festival der klösterlichen Lebenskunst möchten wir Brüder der Cella diesem Gedanken einen Rahmen und einen Ort des Entdeckens und Einübens geben. Klosterherbst nennen wir diese zweiwöchige Veranstaltungsreihe vom 20.9. - 6.10.2019. Konzerte, Vorträge und Workshops warten darauf, in jedem der Besucher/innen den Mönch zu wecken und damit vielleicht eine neue Idee von dem, was Leben sein kann und will.

Hier eine kleine Auswahl an Veranstaltungen:

21.9.2019 / 14.00 - 17.30 Uhr

Heilende Klänge der Mönche
Bruder Karl-Leo Heller OSB

**22.9.2019 /
11.00 - 13.00 Uhr**

12 Schritte zu
Gott. Der Weg
in ein neues Be-
wusstsein
Jörg Rohrbach

**25.9.2019 /
19.30 Uhr**

Urbane Mystiker.
Wie kannst Du
heute Mönch sein?

Prof. Dr. Sabine Bobert, Professorin für praktische Theologie
an der Christian-Albrechts-Universität Kiel

29.9.2019 / 11.00 - 17.00 Uhr

Kontemplatives Handauflegen
mit Sigrid Rebellius

2.10.2019 / 19.30 Uhr

Das Kloster im eigenen Leben entdecken
Prof. Dr. Thomas Quartier OSB, Liturgical & Monastic
Studies Radboud University Nijmegen

3.10.2019 / 15.00 - 17.30 Uhr

Japanische Teezeremonie - Vorführung
mit Dietrich und Jana Roloff

5.10.2019 / 11.00 Uhr

Spiritualität auf ganzer Linie - Entdeckungstour
mit dem 121er Bus

mit Bernward Kalbhenn und Bruder Nikolaus Nonn OSB
Am 20.9., 28.9. und am 5.10.2019 finden zudem Konzerte
statt.

Das ganze Programm können Sie auf unserer Webseite
einsehen und dort Tickets kaufen oder sich anmelden. Eine
telefonische Anmeldung ist leider nicht möglich.



Impressum

Herausgeber:
Kath. Pfarrgemeinde St. Joseph
Isernhagener Str. 64
30163 Hannover
Tel. 0511 663282 - Fax 0511 663165
mail@st-joseph-hannover.de
www.st-joseph-hannover.de
Verantw.: Pfarrer Heinrich Plochg
Redaktion: Werenfried Feld
Druck:
Layout Satz & Druck eK, Hannover



**BLUMEN
HOFFMANN**

Blumen Hoffmann GbR
Grambartstraße 4
30165 Hannover

Telefon: (0511) 3523190
Fax: (0511) 3504216
info@blumen-hoffmann.de

Sizilien

Wegkreuzung der Kulturen

Für den Oktober 2020 plant unsere Gemeinde eine Reise nach Sizilien. Diese Insel ist von einzigartiger Schönheit und hat gleichzeitig eine historische und kulturelle Vielfalt zu bieten wie kaum ein anderes Reiseziel. Phönizier, Griechen, Römer, Byzantiner, Araber, Normannen, Deutsche, Franzosen, Spanier, Italiener... Sie alle haben diese Insel erobert, auf ihr geherrscht und ihre kulturellen und religiösen Spuren hinterlassen. Auf unserer Reise werden wir diesen Spuren nachgehen und dabei phönizische Heiligtümer und griechische Tempel, römische Villen, arabische Köstlichkeiten, normannische Dome, italienischen Barock und vieles andere mehr entdecken.

Stationen unserer Reise werden u.a. sein: Palermo und Monreale, Cefalù, Erice, Selinunt, Segesta, Catania, Syrakus und Taormina.

Reisezeitraum:

Die Reise wird 10 Übernachtungen beinhalten; der Reisepreis für einen Platz im DZ wird ca. 1.850,- Euro betragen.

Die genauen Reisedaten werden wir im Herbst 2019 bekannt geben.



Regelmäßige Gottesdienstzeiten:

SA 18.30 Uhr Vorabendmesse
SO 10.30 Uhr Hl. Messe
MO 15 Uhr Rosenkranzgebet
DI und FR 9 Uhr Hl. Messe

Wenn Sie einen Gebetswunsch
in der Hl. Messe haben,
rufen Sie uns an oder
kommen Sie im Pfarrbüro vorbei.

Bürozeiten:

MO, DI, FR 8.30 - 13 Uhr
DO 8.30 - 12.30 / 15 - 17 Uhr

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in St. Joseph

Pfarrer Heinrich Plochg
Tel. 0511 663282

Diakon Oliver Krämer
Tel. 0511 3885313

Gemeindereferent Werenfried Feld
Tel. 0511 59025721

Pfarrsekretärin Sonja Stermann
Tel. 0511 663282

eMail: mail@st-joseph-hannover.de
web: www.st-joseph-hannover.de

FORUM St. Joseph

Begegnungszentrum
Isernhagener Str 63, 30163 Hannover
Tel. 0511 663282

Kindertagesstätten

St. Bernadette
Glücksburger Weg 4, 30165 Hannover
Leitung.: Andrea Räker
Tel. 0511 3531263

St. Benedikt
Stromeyerstr. 5a, 30163 Hannover
Leitung.: Peter Falke
Tel. 0511 662175

St. Joseph
Isernhagener Str. 63, 30163 Hannover
Leitung.: Melanie Hubert
Tel. 0511 627410